

Modulkatalog Sprachen für die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft - Business Law und International Business Administration des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law vom 17. April 2013, geändert am 22.04.2015

Hier: Änderung vom 26.04.2017

Aufgrund des § 44 Abs.1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S.666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2015 (GVBl. S. 510) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3. Wirtschaft und Recht – Business and Law der Frankfurt University of Applied Sciences am 26. April 2017 die nachstehende Änderung des Modulkatalogs Sprachen beschlossen.

Die Änderung entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Frankfurt University of Applied Sciences (AB Bachelor/Master) vom 10. November 2004 (StAnz. 2005 S. 519), in der Fassung der Änderung vom 12. November 2014 (veröffentlicht am 19.02.2015 auf der Internetseite in den Amtlichen Mitteilungen der FRA-UAS) und ergänzt sie.

Die Änderung Modulkatalog Sprachen wurde durch das Präsidium am 15. August 2017 gemäß § 37 Abs. 5 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

1. Das Modul Französisch (A1) wird wie folgt geändert:

1.1 Das Modul erhält die Modulnummer „1“.

1.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch
„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

1.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

2. Das Modul Französisch (A2) wird wie folgt geändert:

2.1 Das Modul erhält die Modulnummer „2“.

2.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“

wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

2.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht

wurde.“.

3. Das Modul Französisch (B1) wird wie folgt geändert:

3.1 Das Modul erhält die Modulnummer „3“.

3.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“

wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

3.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht

wurde.“.

4. Das Modul Italienisch (A1) wird wie folgt geändert:

4.1 Das Modul erhält die Modulnummer „4“.

4.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“

wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

4.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht

wurde.“.

5. Als Modul 5 wird das Modul Italienisch (A2) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 5: Italienisch (A2)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der italienischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte des Landes.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Italienisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

6. Das Modul Portugiesisch (A1) wird wie folgt geändert:

6.1 Das Modul erhält die Modulnummer „6“.

6.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

6.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht
wurde.“.

7. Das Modul Portugiesisch (A2) wird wie folgt geändert:

7.1 Das Modul erhält die Modulnummer „7“.

7.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

7.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht
wurde.“.

8. Das Modul Spanisch (A1) wird wie folgt geändert:

8.1 Das Modul erhält die Modulnummer „8“.

8.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

8.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)
Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

9. Das Modul Spanisch (A2) wird wie folgt geändert:

9.1 Das Modul erhält die Modulnummer „9“.

9.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch
„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

9.3 In Modulprüfung wird
„Klausur (90 Minuten)
ersetzt durch
„Portfolioprüfung bestehend aus
1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),
2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)
Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

10. Das Modul Spanisch (B1) wird wie folgt geändert:

10.1 Das Modul erhält die Modulnummer „10“.

10.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch
„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

10.3 In Modulprüfung wird
„Klausur (90 Minuten)
ersetzt durch
„Portfolioprüfung bestehend aus
1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),
2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)
Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

11. Das Modul Niederländisch (A1) wird wie folgt geändert:

11.1 Das Modul erhält die Modulnummer „11“.

11.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch
„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

11.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

12. Als Modul 12 wird das Modul Niederländisch (A2) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 12: Niederländisch (A2)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der niederländischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • elementare Sprachvarianten in verschiedenen niederländischsprachigen Ländern unterscheiden • grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte niederländischsprachiger Länder.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Niederländisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

13. Das Modul Russisch (A1) wird wie folgt geändert:

13.1 Das Modul erhält die Modulnummer „13“.

13.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird
„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine
(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den
sprachpraktischen Übungen)“.

13.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht
wurde.“.

14. Als Modul 14 wird das Modul Russisch (A2) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 14: Russisch (A2)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der russischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • elementare Sprachvarianten in verschiedenen russischsprachigen Ländern und Regionen unterscheiden • grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden.
Inhalte des Moduls	Ausbau von Phonetik und Intonation erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) Einübung von Dialogen in Alltagssituationen Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte russischsprachiger Länder.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Russisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

15. Das Modul Arabisch (A1) wird wie folgt geändert:

15.1 Das Modul erhält die Modulnummer „15“.

15.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

15.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung, bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 1. Semesters

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 1. Semesters

3. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 2. Semesters

4. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 2. Semesters

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

15.4 In Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Moduls wird

„300“

ersetzt durch

„150“.

16. Das Modul Chinesisch (A1) wird wie folgt geändert:

16.1 Das Modul erhält die Modulnummer „16“.

16.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“
wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

16.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung, bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 1. Semesters

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 1. Semesters

3. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 2. Semesters

4. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 2. Semesters

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

16.4 In Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworload des Moduls wird

„300“

ersetzt durch

„150“.

17. Als Modul 17 wird das Modul Japanisch (A1) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 17: Japanisch (A1)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	2 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine (Anfängerkurs)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprüfung, bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 1. Semesters 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 1. Semesters 3. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 2. Semesters 4. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 2. Semesters Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der japanischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen • einfache Schriftzeichen lesen und schreiben • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten von Japan erkennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden

Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • einfache japanische Schriftzeichen • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.); • einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmittenlungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • kulturelle und soziale Besonderheiten des Landes und seiner Regionen.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Japanisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

18. Als Modul 18 wird das Modul Koreanisch (A1) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 18: Koreanisch (A1)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	2 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine (Anfängerkurs)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprüfung, bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 1. Semesters 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 1. Semesters 3. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(35%) am Ende des 2. Semesters 4. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(15%) im Laufe des 2. Semesters Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der koreanischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des

	<p>Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Schriftzeichen lesen und schreiben • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten von Korea erkennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • einfache koreanische Schriftzeichen • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.); • einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • kulturelle und soziale Besonderheiten des Landes und seiner Regionen.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Koreanisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

19. Als Modul 19 wird das Modul Wirtschaftsenglisch (B2) neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

Modul 19: Wirtschaftsenglisch (B2)	
Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft Bachelor-Studiengang International Business Administration
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Empfohlen: Solide allgemeinsprachliche Vorkenntnisse, die mind. dem abgeschlossenen GER-Niveau B1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine (Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten)(70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 10, höchstens 15 Minuten)(30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • in typischen berufsbezogenen Situationen angemessen mündlich und schriftlich kommunizieren; • Grundzüge der Wirtschaftstheorie zu ausgewählten Schwerpunkten in der Fremdsprache nachvollziehen und mündlich zu versprachlichen; • aktuelle Wirtschaftstexte adäquat rezipieren und Hörtexte verstehen; • mit kulturellen Eigenheiten der Kommunikation im Zusammenhang mit der englischen Sprache gezielt umgehen; • ihren Sprachlernprozess reflektieren.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erarbeitung und Einübung typischer sprachlicher Redemittel für Beruf und Studium • Aktive Rezeption und Bearbeitung studien- und praxisbezogener Situationen und Texte; • schriftliches Abfassen von wirtschaftsbezogenen Texten unterschiedlicher Art; • thematische Schwerpunkte: International Business Environment; Managing People and Operations; Marketing; Accounting and Finance; • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload Modul	150 h
Sprache	Englisch
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester

20. Das Modul Wirtschaftsenglisch (C1) wird wie folgt geändert:

20.1 Das Modul erhält die Modulnummer „20“.

20.2 In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Regelmäßige (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen“

wird ersetzt durch

„Keine

(Empfohlen: regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)“.

20.3 In Modulprüfung wird

„Klausur (90 Minuten)

ersetzt durch

„Portfolioprüfung bestehend aus

1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten)(70%),

2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mind. 5, höchstens 10 Minuten)(30%)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.“.

21. Das bisherige Modul Wirtschaftsfranzösisch (B2) wird ersatzlos gestrichen.

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 1.10.2017 zum Wintersemester 2017/2018 in Kraft und wird in einem zentralen Verzeichnis auf der Internetseite der Frankfurt University of Applied Sciences veröffentlicht.

Frankfurt am Main, den _____

Prof. Dr. Swen Schneider

Der Dekan des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Frankfurt University of Applied Sciences